



**Die Zukunft hat
begonnen:
Wie Blockchain den Aufbau
intelligenterer Lieferketten
unterstützt**

In einer Welt mit Blockchain vor...



1. Ein pharmazeutisches Unternehmen importierte jeden Monat Hunderte verschiedener Arten von Medikamenten aus Asien zur Verteilung in Europa durch eine Kombination aus Luft- und Bodentransport.



2. Die für die Lieferkette verantwortlichen Führungskräfte des Unternehmens mussten den Vorgang mit bis zu 19 Vermittlern koordinieren, um erfolgreich alle Medikamente gemäß Kundenanforderung zu erhalten und zu transportieren.



3. Diese Vorgehensweise war extrem komplex, da jeder Partner nur Einblick in seinen Teil der Produktreise hatte.



4. Und da die Luftfrachtkapazität in der Regel nur wenige Stunden vor dem Abflug bestätigt wird, bestand niemals genug Zeit, um effektiv zu planen (und noch weniger Zeit, um auf Änderungen und Verspätungen zu reagieren).



5. Die für die Lieferkette verantwortlichen Führungskräfte des Unternehmens wussten, dass es dafür eine bessere Möglichkeit geben musste. Es musste einen Weg geben, um eine tiefere Zusammenarbeit und ein größeres Vertrauen zwischen den Geschäftspartnern zu ermöglichen – und sie fanden ihn mit Blockchain.



6. In einem Blockchain-Netzwerk verfügt jeder über gemeinsamen Zugriff auf die neuesten Statusaktualisierungen und kann mit denselben detaillierten vertrauenswürdigen Informationen arbeiten, um die Planung und pünktliche Lieferung zu optimieren.



7. Darüber hinaus haben die Unternehmen IoT-basierte Sendungsverfolgungsdaten hinzugefügt, um sowohl den Standort als auch den Zustand der Sendungen zu überwachen. Und wenn Waren beschädigt werden oder sich deren Lieferung verzögert, weiß jeder Bescheid und können alle Parteien schnell und problemlos bei der Planung der nächsten Schritte zusammenarbeiten.



8. Schließlich verfügen Sie alle über eine einzige, einheitliche Version aller Fakten – von der Bestellung bis zur Lieferung – durch die ihre Lieferkette intelligenter, schneller und einfach besser gemacht wird.



9. Mit einer Blockchain-basierten Lösung kann das pharmazeutische Unternehmen Schwachstellen, Unsicherheiten und Ineffizienzen in seiner globalen Lieferkette eliminieren. Frachtspediteure verbringen weniger Zeit damit, Waren nachzuverfolgen und über Rechnungen zu streiten. Fluggesellschaften können ihre Frachtkapazität und ihren Treibstoffbedarf planen. Der Zoll hat mehr Zeit für die Abfertigung der Dokumente. Und die Abfertiger am Boden können die Beladung von Flugzeugen besser planen.



10. Das ist eine echte Win-win-Lösung für alle Beteiligten.



11. Das hört sich unmöglich an? Ist es nicht. Diese Vision einer intelligenteren Lieferkette ist durch die Nutzung Ihrer bestehenden Systeme und Tools sowie bei Einsatz von Blockchain absolut in Reichweite.

Die Zukunft der Lieferkette hat begonnen

Ausgereifte Lieferketten beginnen damit, in einem Netzwerk von Netzwerken zu funktionieren.¹ – Gartner

Moderne Lieferketten sind komplex und voneinander unabhängig, umfassen mehrere Parteien und erstrecken sich über mehrere Netzwerke weltweit. In einer kürzlich durchgeführten Umfrage unter Experten für Lieferketten haben 70 % ihre Lieferkette als „sehr“ oder „extrem“ komplex bezeichnet.²

Diese Komplexität wird durch die steigenden Kundenerwartungen in Bezug auf Auswahl, Lieferung, Unmittelbarkeit und Flexibilität noch verschärft, was uns zwingt, die Art und Weise unseres Engagements auf jeder Stufe der Lieferkette zu überdenken. Auch wenn mehr als die Hälfte dieser Experten ihre Lieferkette als Wettbewerbsvorteil betrachtet, ist es angesichts der Schwachpunkte, Ineffizienzen und Unsicherheiten in den heutigen Handelsnetzen schwierig, dies in die Realität umzusetzen. Welche Schlussfolgerung ergibt sich nun daraus? Komplexität und Lieferdruck werden für führende Lieferkettenunternehmen in jeder Branche weiter zunehmen.

Aber was wäre, wenn Sie und Ihr Geschäftspartner sich zu 100 % einig wären...

- über den Ort, an dem sich Waren zu einem beliebigen Zeitpunkt befinden
- über deren physischen Zustand
- über Änderungen, die während des Transaktionslebenszyklus durchgeführt wurden
- darüber, wer oder was eine Verzögerung verursacht
- über die Qualität und Authentizität der bezogenen Produkte und Services
- über geänderte Vertragsbedingungen

... über alle Details, die zur besseren Funktionsweise von Lieferketten beitragen.

Gartner prognostiziert, dass Blockchain durch Kostenreduzierung und Umsatzsteigerung bis 2030 branchenübergreifend einen Geschäftswert von 3,1 Billionen US-Dollar erreichen wird.³

Dies ist mit Blockchain möglich. Als Marktführer im Bereich der B2B-Zusammenarbeit und des Auftragsmanagements verbindet IBM® Tausende von Unternehmen durch Einsatz von EDI, anderen Nachrichtenprotokollen und Web-Services, um manuelle, papierbasierte Prozesse zu eliminieren und durch digitale Automatisierung erhebliche und permanente Effizienzsteigerungen in der Lieferkette zu erzielen.

Während EDI zwar nach wie vor unverzichtbar und weit verbreitet ist, kann Blockchain die EDI-Gewinne der letzten mehr als 40 Jahre steigern, indem eine gemeinsame Version von Ereignissen mit zugelassenen, vertrauenswürdigen Daten ermöglicht wird, die über mehrere Unternehmen identisch ist.

Es gibt keinen Grund, alle Ihre Investitionen aufzugeben, um in der neuen Welt der Lieferketteneffizienz voranzukommen. Wir sind davon überzeugt, dass konventionelle Methoden wie EDI, wenn sie durch aufkommende Technologien wie künstliche Intelligenz (KI) und Blockchain ergänzt und erweitert werden, den schnellsten Weg zu einer neuen Ära von Effizienzsteigerungen bei B2B-Transaktionen bereiten werden.

Die für die Lieferkette verantwortlichen Führungskräfte wissen, dass es ein Potenzial für Blockchain gibt. Sie haben aber kein klares Verständnis für die Art und Weise, mit der im richtigen Maß ein Mehrwert für die Lieferkette geboten werden kann – oder auch für die Schritte, die zunächst auszuführen sind.

Lassen Sie uns die Blockchain entmystifizieren, damit Sie mit Zuversicht voranschreiten können.

Ihre Lieferkette kann jederzeit Überraschungen zutage fördern.

Änderung einer Adresse

Bob bestellt einen Fernseher bei einem großen Elektrofachhändler und stellt später fest, dass seine alte Adresse im System erfasst ist. Er ändert seine Adresse online, aber diese Änderung wird nicht rechtzeitig übermittelt. Anrufe des Spediteurs bestätigen die Zustellung an die alte Adresse.

Neukonfiguration einer Sendung

Ein Roboterhersteller gibt eine Bestellung über 1.500 Artikel auf, deren Lieferung auf 38 Paletten bestätigt wird. Stattdessen verwendet der Lieferant 36 Paletten mit hoher Kapazität, aktualisiert aber die Versandanzeige nicht entsprechend, was zu Verwirrung führt, wenn die Bestellung eintrifft.

Verspätung des Spediteurs

Ein Exporteur natürlicher Ressourcen nutzt ein Netzwerk von Eisenbahn-, See- und Bodenlogistikanbietern, um Materialien von seinen Minen zu ihren Zielorten zu transportieren. Das Timing ist dabei von grundlegender Bedeutung. Aber da zwischen den Netzwerkpartnern kein standardmäßiger Kommunikationskanal etabliert ist, weiß die Reederei nicht, dass die Waggons verspätet im Hafen ankommen werden, wodurch Liegegelder anfallen. Durch ein umständliches, manuelles Verfahren wird es außerdem erschwert zu ermitteln, welches Unternehmen für die Strafgebühren aufgrund der Verspätung verantwortlich ist.

Gefährdete Reputation

Da die Qualität und Authentizität aller Zwischenhändler nur begrenzt transparent ist, weiß ein Bekleidungshersteller nicht, dass einer seiner Partner mit einem Lieferanten zusammenarbeitet, gegen den ein Embargo verhängt wurde.

Und diese Überraschungen können sehr kostenintensiv sein.

Änderung einer Adresse

Bob verbringt Stunden am Telefon mit dem Spediteur und dem Kundendienstvertreter des Geschäfts, der schließlich ermittelt, dass die Lieferung des Fernsehers an die richtige Adresse nur gewährleistet werden kann, wenn ein weiterer Fernseher versendet wird.

Neukonfiguration einer Sendung

Es werden nur 36 Paletten geliefert. Der Hersteller fordert den Lieferanten auf, eine unvollständige Lieferung zu melden und die sofortige Lieferung der verbleibenden zwei Paletten zu veranlassen. Der Kundendienstvertreter beim Lieferanten verfügt nur über begrenzte Informationen. Damit kommt er dieser Aufforderung nach und veranlasst die Lieferung von zwei weiteren Paletten – wodurch eine kostspielige Lieferung von mehr Artikeln verursacht wird, als der Hersteller bestellt hatte. Wenn dann zu einem späteren Zeitpunkt die Gesamtzahl der Artikel berechnet wird, stellt der Hersteller den Rechnungsbetrag in Frage.

Verspätung des Spediteurs

Ohne Transparenz in Bezug auf den Status ist das Frachtschiff bereits mit einem unterfüllten Container abgefahren. Die Ladung muss aufgrund der Gefahrgutvorschriften und der begrenzten und kostenintensiven Lagereinrichtungen, die vor Ort im Hafen zur Verfügung stehen, außerhalb des Hafens gelagert werden.

Gefährdete Reputation

Wenn ethische oder staatliche Richtlinien nicht befolgt werden, drohen dem Bekleidungshersteller – und jedem Handelspartner in der Kette – Sanktionen und Strafen sowie die Unzufriedenheit der Kunden.

Blockchain in der Lieferkette

Das Supply-Chain-Management ist ein reifes Terrain für Blockchain-Konzepte, da komplexe globale Wertschöpfungsketten, die routinemäßig Geschäfte zwischen mehreren Parteien abwickeln, über mehrere Unternehmen verteilt sind. – Gartner.⁴

In den heutigen Lieferketten haben die Handelspartner Einblick in die Dokumente, die ihnen gehören. Außerdem werden sie durch die Partner jeweils auf ihre eigene Weise aufbewahrt und interpretiert. Wenn die Transaktionen wie geplant ablaufen, funktionieren die Lieferketten wie vorgesehen mit OTIF-Lieferung (On Time In Full). Aber bei allen Lieferkettenprozessen kann es zu verzögerten, unvollständigen, falschen oder beschädigten Lieferungen kommen. Diese Unterbrechungen lösen unzählige Telefonanrufe und E-Mails sowie Unmengen von papierbasierten Prozessen aus. Die Produktivitätsreserven und die Kosten steigen, wenn sich die Parteien darum bemühen zu klären, wer was gesagt hat, was wirklich passiert ist und welche Maßnahmen jeder von ihnen ergreifen muss, um die Probleme zu lösen.

In den meisten Lieferketten erfolgt die Kommunikation punktuell und in eine Richtung. Es gibt keine einzige, gemeinsame Aufzeichnung von Ereignissen über mehrere Parteien. Beschädigungen

Was wäre, wenn Sie unmittelbar über neu konfigurierte Sendungen informiert wären, um manuelle Lösungen und Verzögerungen beim Bestelleingang und bei der Rechnungsbearbeitung zu vermeiden? End-to-End-Transparenz bei Sendungen, die durch Blockchain-Technologie ermöglicht wird, kann Einsparungen von rund 300 US-Dollar pro Sendung ermöglichen.

oder Änderungen – böswillig oder versehentlich – können in dem Moment oder auch Wochen später aufkommen, wenn die Sendungen ausgepackt werden oder Rechnungen fällig sind. Dies kann sogar erst 90 Tage oder mehr nach der Lieferung der Waren eintreten. Betroffene Parteien setzen zu viele Ressourcen für die Untersuchung von Diskrepanzen ein. Da Lieferketten immer komplexer werden, können die Ineffizienzen, die durch unzureichende Sichtbarkeit und unterschiedliche Versionen der Wahrheit entstehen, den Betrieb lahm legen.

Hier kommt die Blockchain ins Spiel.

Die Eigenschaften der Blockchain-Technologie sind ideal für Netzwerke von Partnern, ob groß oder klein, geeignet. Durch die Bereitstellung einer gemeinsamen, einzigen Version der Wahrheit über ein gemeinsames Ledger erhöht die Blockchain das Vertrauen und schafft Effizienzen durch die Beseitigung des Problems, wer was gesagt hat, und die Schaffung eines gemeinsamen Verständnisses für alle möglichen Unterbrechungen, die sich auf die OTIF-Lieferung auswirken könnten.

Bei der Blockchain sind die Transaktionsaufzeichnungen unveränderlich und manipulationsicher und werden von allen Parteien vereinbart. Unveränderlichkeit erzeugt ein Prüfprotokoll. Der Datenschutz wird durch die Zulassung eines angemessenen Niveaus der Datensichtbarkeit für verschiedene Parteien aufrechterhalten. Und Geschäftsregeln werden durch intelligente Verträge gemeinsam genutzt und vom System durchgesetzt.

Ein globaler Computerhersteller schreibt derzeit einem nationalen Einzelhändler jährlich etwa 23 Millionen US-Dollar für unverkäufliche Produktansprüche gut.

Mit Blockchain können Unternehmen durch eine verbesserte Transparenz von Schadens-, Qualitäts- und Genauigkeitsansprüchen, durch die Produkte unverkäuflich gemacht werden, Millionen von US-Dollar sparen.

Durch den Einsatz von Blockchain zur Automatisierung der Abstimmung von Rechnungen mit Bestellungen können die Bearbeitungskosten um 7-50 US-Dollar pro strittiger Rechnung gesenkt werden.

Diese in Blockchain integrierten Funktionen sorgen für Genauigkeit, Effizienz und Kosteneinsparungen in mehreren nachgelagerten Operationen wie Bestellung bis zur Auslieferung, Rechnungsabgleich und Verwaltung von Rücksendungen, um nur einige zu nennen.

Blockchain setzt den wahren Wert der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Partnern frei und führt zu geringeren Kosten für alle Parteien in der Kette. Sie erfahren sofort von Diskrepanzen in der Lieferkette und können Zeit damit verbringen, an der nächstbesten Aktion mitzuarbeiten, anstatt zu versuchen zu klären, wie Sie dorthin gelangt sind. Sie können auch Prozesse innerhalb der Lieferkette automatisieren. Anstatt Briefe zu verfassen oder Anrufe zu tätigen, um eine Genehmigung zu beantragen, können Sie intelligente Verträge verwenden, um einen Konsens über Blockchain zu erzielen und den nächsten Schritt auszulösen. Während Ihr Lieferkettennetzwerk wächst und sich mit anderen Blockchain-basierten Netzwerken verbindet, steigt auch der Wert.

Ansatz von IBM für Blockchain

“Was das Internet für die Kommunikation getan hat, wird Blockchain für vertrauenswürdige Transaktionen tun.” – Ginni Rometty

IBM verbindet die Handelspartner in Lieferketten schon länger als jedes andere Unternehmen in der Branche. Wir nutzen jetzt unsere Stärken bei der Verbindung von Systemen mit Systemen und von Netzwerken mit Netzwerken, um in Bezug auf Blockchain eine Führungsrolle zu übernehmen. Hunderte von branchenübergreifenden Kunden weltweit haben sich für die Blockchain-Plattform von IBM entschieden. Wir haben mit unseren Kunden vom Entwurf bis zur Implementierung von unternehmensfertigen Blockchain-Lösungen zusammengearbeitet und ihnen dabei geholfen, Gelegenheiten für disruptive Innovationen zu nutzen.

IBM entwickelt neue Wege, um Blockchain unternehmenstauglich zu machen. Eines der vielen US-Patente, die uns im Bereich der Blockchain-Technologie verliehen wurden, betrifft eine Methode, mit der Schritte zur Abwicklung von Transaktionen zwischen mehreren Parteien, auch nicht vertrauenswürdigen, beseitigt werden, ohne eine dritte Partei einzubeziehen.

Für unser Projekt mit Maersk, der weltgrößten Containerschiffahrtsgesellschaft, wird beispielsweise die Blockchain-Technologie eingesetzt, um die globale, grenzüberschreitende Lieferkette zu verändern. Die Lehren aus dieser frühen Zusammenarbeit machen deutlich, dass eine Lösung erforderlich ist, die Millionen von Papierfetzen eliminiert, Betrug reduziert und die Transparenz für den globalen Containerversand erhöht, indem der Lieferkettenprozess von Anfang bis Ende digitalisiert und ein hochsicherer Informationsaustausch zwischen Geschäftspartnern ermöglicht wird.

Mit IBM Food Trust arbeiten wir an der Verbesserung der Lebensmittelsicherheit und Rückverfolgbarkeit, indem wir vertrauenswürdige Informationen über die Herkunft und den Zustand unserer Lebensmittelversorgung bereitstellen. Diese Blockchain-Lösung ist bei Kunden in der gesamten Lebensmittelindustrie wie Carrefour, Dole, Driscoll's, Golden State Foods, Nestlé, Tyson Foods und Walmart im Einsatz.

Und dies ist erst der Anfang dessen, was IBM, unsere Partner und unsere Kunden mit der Blockchain-Plattform von IBM tun können – und werden. Unsere Plattform ermöglicht bereits Hunderten von Kunden und Entwicklern den Aufbau und die Skalierung aktiver Netzwerke in komplexen Anwendungsfällen, einschließlich grenzüberschreitender Zahlungen, Lieferketten und digitaler Identifizierung. Der Ansatz von IBM für Blockchain-basierte Lieferkettenlösungen bietet einen effizienten Weg für den Einstieg in die Blockchain-Technologie, so dass Sie sich auf das konzentrieren können, was für Ihr Unternehmen am wichtigsten ist – die Vertiefung der Vertrauensbeziehung mit all Ihren Geschäftspartnern, um den wahren Wert der Zusammenarbeit zu erschließen.

Laut Weltwirtschaftsforum könnte der Welthandel durch den Abbau von Barrieren innerhalb der internationalen Lieferkette um fast 15 % zunehmen, die Wirtschaft ankurbeln und Arbeitsplätze schaffen.

Die Leistungsfähigkeit der Blockchain-Lösungen von IBM für die Lieferkette

“Disruptive Technologien wie Blockchain und künstliche Intelligenz haben das Potenzial, die Lieferkette zu transformieren und ein völlig neues Niveau an Effizienz, Echtzeit-Verfolgbarkeit, Transparenz und Einblicke zu erreichen. Der geschäftliche Nutzen dieser Technologien hängt davon ab, wie schnell sie in großem Umfang in bestehende B2B-Ökosysteme integriert werden, wobei die Interoperabilität und Abwärtskompatibilität mit bestehenden Systemen und Standards wie EDI ein wesentlicher Bestandteil des Prozesses ist.” – Gerald Ollivier, Weltbank

Wir stehen an der Spitze vieler branchenweiter Initiativen, die die Art und Weise, wie wir miteinander Geschäfte machen, grundlegend verändern werden. Aber nicht alle Blockchain-Projekte müssen in Größe und Umfang massiv sein. Viele Unternehmen möchten damit beginnen, ihre heutigen Herausforderungen zu lösen, indem sie einfach von der punktuellen Kommunikation mit einem einzigen Partner mithilfe der Blockchain-Technologie zur Zusammenarbeit und Kommunikation mit vielen übergehen.

Für Führungskräfte, die für Lieferketten verantwortlich sind und ihren Wettbewerbern einen Schritt voraus sein wollen oder einfach nach Möglichkeiten suchen, den manuellen Aufwand zu reduzieren, aber dennoch ihre bestehenden Investitionen nutzen müssen, ermöglicht IBM eine Blockchain-basierte Zusammenarbeit mehrerer Parteien, um die Herausforderungen der Lieferkette zu bewältigen.

Unternehmen können mit ihren Blockchain-Projekten einen sofortigen Nutzen realisieren, angefangen bei der Transparenz von der Bestellung

bis hin zur Lieferung über die Rechnungsabstimmung bis hin zur Verwaltung von Rücksendungen. Diese Anwendungen profitieren von der gemeinsamen Nutzung durch mehrere Parteien und sind speziell für die Lieferkette entwickelt worden. Stellen Sie sich diese Anwendungen als einzelne Bausteine vor, die Sie in einer für die dringendsten geschäftlichen Herausforderungen Ihres Unternehmens geeigneten Kombination zusammenschalten können.

Diese Supply-Chain-Anwendungen werden durch IBM Sterling™ Delivery Transaction Intelligence mit Watson ermöglicht, einem Portfolio Blockchain-fähiger Anwendungen, die unveränderliche Transaktionsdatensätze für mehrere Parteien mit Ihren Käufern, Lieferanten, Spediteuren und anderen Beteiligten der Wertschöpfungskette liefern.

Sterling™ Delivery Transaction Intelligence ermöglicht eine kürzere Zeitspanne bis zur Wertschöpfung Ihrer Investitionen, indem die Leistung von IBM Blockchain zusammen mit bestehenden Industriestandards wie EDI und RESTful-APIs genutzt wird.

Blockchain & KI – eine gewinnbringende Kombination

Wenn Sie KI und Blockchain kombinieren, wird die Wirkung exponentiell verstärkt. Supply-Chain-Lösungen können KI- und Blockchain-Technologie auf sinnvolle Weise einbetten, um beispielsweise einen besseren Einblick und eine bessere Nutzbarkeit der umfangreichen Daten zu erreichen, die die Supply-Chain-Organisationen betreffen.

Von der Erkennung von Korrelationen und Anomalien bei Geschäftstransaktionen bis hin zur Gewinnung von Erkenntnissen durch das

Anzapfen interner und externer Datenquellen – mit KI und Blockchain können Unternehmen proaktiv Ereignissen vorgreifen.

Wenn KI und Blockchain kombiniert werden, können sie eine leistungsstarke Plattform bilden, die sowohl eine Quelle gemeinsamer, unveränderlicher Daten für Lieferanten und Partner bietet – mit der Fähigkeit, das Verhalten und die Ereignisse der Geschäftspartner sofort zu identifizieren. Um mehr darüber zu erfahren, wie KI und Blockchain Ihnen helfen können, eine intelligentere Lieferkette aufzubauen, [klicken Sie hier](#).

Blockchain eliminiert Überraschungen durch eine gemeinsame, einzige Version der Wahrheit, was zu mehr Effizienz und Vertrauen führt.

Änderung einer Adresse

Jeder kann die neue Adresse in Echtzeit sehen. Bobs Fernseher kommt pünktlich in seinem neuen Zuhause an und nicht erst Tage später, ohne dass er unzählige Telefonate führen muss und Kosten für einen zweiten Fernseher anfallen.

Neukonfiguration einer Sendung

Der Lieferant aktualisiert das ASN für alle Parteien, damit keine Verwirrung und Streitigkeiten aufkommen. Der Spediteur vermeidet einen Eintrag in seiner Liefer-Scorecard, der Hersteller hält seinen Produktionsplan ein, der Lieferant muss die Bestellung nicht erneut ausliefern und keine Lagerbestände abbauen und es werden keine zusätzlichen Kosten verursacht. Und Rechnungen können pünktlich bezahlt werden.

Verspätung des Spediteurs

Mit einer gemeinsamen, vertrauenswürdigen Sichtweise der Spediteure über alle Transportmodi hinweg wird das gesamte Transportnetzwerk nun mit höchster Präzision koordiniert, um Lieferpläne einzuhalten und unnötige Kosten zu vermeiden.

Gefährdete Reputation

Der Bekleidungs-hersteller kann die Identität des Lieferanten überprüfen und nachweisen, dass er angemessene Schritte unternommen hat, um die Sorgfaltspflicht zu erfüllen und Strafen zu vermeiden – selbst wenn ein Unternehmen böswillig handelt.

Erste Schritte mit IBM Transaction Intelligence

Das Sterling Delivery Transaction Intelligence-Portfolio von Anwendungen ist für Unternehmen konzipiert, die in kurzer Zeit eine Wertschöpfung realisieren wollen. Da die Einbindung Ihrer Partner schnell erfolgt und die vorhandenen digitalen Transaktionssysteme genutzt werden, kann der Geschäftswert eines unveränderlichen, gemeinsam genutzten Datensatzes durch mehrere Parteien innerhalb von Tagen und nicht erst von Wochen beginnen.

Sterling Delivery Transaction Intelligence bietet speziell entwickelte Anwendungen zur Lösung drängender Herausforderungen, mit denen Sie konfrontiert werden. Sterling Delivery Transaction Intelligence, die erste Anwendung, bietet Echtzeit-Transaktionstransparenz von der Bestellung bis zur Lieferung bei mehreren Geschäftspartnern. Sterling Delivery Transaction Intelligence versetzt Sie in die Lage, Transaktionsdiskrepanzen proaktiv anzugehen oder Aktualisierungen in Echtzeit während des Prozesses vorzunehmen – im Gegensatz zu einer reaktiven Reaktion, wenn beispielsweise eine fehlerhafte Sendung festliegt.

IBM unterstützt Sie dabei, schnell einen Nutzen aus der Blockchain zu ziehen. Sie können mit nur zwei oder drei Geschäftspartnern eine Wertschöpfung realisieren. Sobald mehr Partner beitreten, steigt der Geschäftswert.

Gemeinsame Geschäftsregeln und Vereinbarungen über bestimmte Datenansichten gewährleisten den Zugriff nur auf die Daten, die für einen bestimmten Partner bereitgestellt werden. Sichere, manipulations-sichere Transaktionsaufzeichnungen helfen bei der Behebung von Transaktionsanomalien und liefern Effizienzgewinne.

Sterling Delivery Transaction Intelligence-Anwendungen sind in das IBM Sterling Supply Chain Business Network (SCBN) integriert, aber der Zugang zu diesen Anwendungen ist nicht nur auf SCBN-Kunden beschränkt. Blockchain-Gründer oder der Benutzer, der das genehmigte Ledger beginnt, sowie die gewünschten Geschäftspartner können sich im SCBN-Netzwerk oder außerhalb des Netzwerks befinden. Darüber hinaus können die Gründer mit ihren Geschäftspartnern unter Einsatz der bestehenden Nachrichtenprotokolle des Versorgungsnetzes, einschließlich EDI und RESTful-APIs, Transaktionen durchführen.

Sterling Delivery Transaction Intelligence ist als Netzwerk von Networking-Anwendungen dafür konzipiert, mit anderen Blockchain-Netzwerken interoperabel zu sein, einschließlich der Netzwerke, die für Lebensmittelsicherheit und Rückverfolgbarkeit sowie den globalen Versand entwickelt werden.

Vorteile von Sterling Delivery Transaction Intelligence:

- **Eliminierung blinder Flecken in den Beziehungen zu mehreren Handelspartnern durch umfassende Transparenz über Bestellungen, Lieferungen und Auftragserfüllungen**
- **Treffen sicherer Entscheidungen basierend auf präzisen Echtzeitdaten, um Maßnahmen wie das Abfragen datengesteuerter Anomalien und das Vorschlagen von Prozessänderungen zu ergreifen**

Von hier aus können Sie problemlos weitere Funktionen hinzufügen, die von einem autorisierten Zugriff mehrerer Parteien auf dieselben Daten mit zusätzlichen Anwendungen für Herausforderungen wie Rechnungsklärung, Verwaltung von Rücksendungen und mehr profitieren.

Sind Sie an der Teilnahme an einer exklusiven Kundenvorschau zu neuen Blockchain-Anwendungen von IBM für die Lieferkette interessiert?

Bei der Entwicklung von Sterling Delivery Transaction Intelligence-Anwendungen arbeiten wir mit Kunden zusammen, die uns folgendermaßen bei der Gestaltung der Angebote unterstützen:

- Bereitstellung von Eingaben für neue Anwendungsmöglichkeiten
- Teilnahme an Anwendungsvorschauen zum Testen neuer Anwendungen und Funktionen
- Bereitstellung von Feedback, auf dessen Grundlage zukünftige Produkthanforderungen und Roadmaps gestaltet werden

Erfahren Sie mehr über:

- TradeLens unter www.tradelens.com
- IBM Food Trust unter www.ibm.com/food
- IBM Transaction Intelligence unter www.ibm.biz/shared-ledger

Um weitere Informationen zur Teilnahme an einer Kundenvorschau auf kommende Angebote zu erhalten, senden Sie eine E-Mail an Lori Brofford unter lbroffor@us.ibm.com.

Fazit

IBM ist führend bei Blockchain-Lösungen für Unternehmen. Von den 209 globalen Unternehmen, die von PwC und MIT6 befragt wurden, haben 94 % berichtet, dass sich ihre erweiterte Lieferkette häufiger ändert, und 95 % zugestimmt, dass die Diskrepanzen zwischen den Lieferketteneinheiten zugenommen haben. Durch den Einsatz von Blockchain können wir Sie dabei unterstützen, die Komplexität und den Lieferdruck zu überwinden.

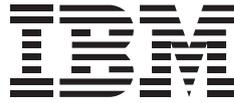
Wir sind Partnerschaften mit führenden Unternehmen der Branche eingegangen und arbeiten mit ihnen an der Entwicklung Blockchain-basierter Supply-Chain-Netzwerke und Supply-Chain-Anwendungen zusammen. Unser Ziel ist es, Ihnen dabei zu helfen, Ihre Lieferkette an die Realitäten der globalen Transaktionen von heute anzupassen, indem wir uns auf Blockchain konzentrieren. IBM bietet einen klaren Weg nach vorn mit einer schnellen Wertschöpfung.

Copyright IBM Corporation 2020

Fußnoten:

1. Gartner, "The Impact of the 'Network of Networks' on the Supply Chain and What Leaders Can Do About It," 7.11.2017
2. GEODIS 2017 Supply Chain Worldwide Survey
3. Gartner, "Top 10 Strategic Technology Trends for 2018: Blockchain," 08.03.2018
4. <https://consumergoods.com/idc-blockchain-spending-hit-92-billion-2021>
5. PwC und das MIT Forum for Supply Chain Innovation, "Making the right risk decisions to strengthen operations performance"

71022171-DEDE-05



IBM Deutschland GmbH

IBM-Allee 1
71139 Ehningen
ibm.com/de

IBM Österreich

Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz

Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM logo, IBM Sterling, Sterling, ibm.com und IBM Food Trust sind Marken oder eingetragene Marken von International Business Machines Corporation in den USA und/ oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken oder Servicemarken anderer Hersteller sein.

Dieses Dokument ist zum Datum seiner Erstveröffentlichung aktuell und kann jederzeit von IBM geändert werden. Nicht alle IBM Angebote sind in jedem Land, in welchem IBM tätig ist, verfügbar. Leistungsdaten und Kundenbeispiele dienen nur zur Veranschaulichung. Die tatsächlichen Ergebnisse beim Leistungsverhalten sind von der jeweiligen Konfiguration und den Betriebsbedingungen abhängig. Der Benutzer ist dafür verantwortlich, den Betrieb von Produkten oder Programmen anderer Anbieter in Verbindung mit IBM Produkten und Programmen zu prüfen und zu verifizieren. Dieses Dokument wird auf der Grundlage des gegenwärtigen Zustands (auf „as-is“-Basis) und ohne jede Gewährleistung für die Handelsüblichkeit und die Verwendungsfähigkeit für einen bestimmten Zweck zur Verfügung gestellt.

Für IBM Produkte gelten die Gewährleistungen, die in den Vereinbarungen vorgesehen sind, unter denen sie erworben werden.